

Sitzungsvorlage Stadtrat öffentlich

am 29.07.2014

Vorlagen-Nr.: IV/031/2014

Berichterstatter: Frau Simone Sellner

Betreff: Breitbandausbau der Stadt Dinkelsbühl: Vergabe der Leistungen
(Auswahlentscheidung)

Breitbandförderprogramm:

Das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie will den Ausbau von Hochgeschwindigkeitsnetzen auf den Weg bringen und bietet ein entsprechendes Förderprogramm an. Ziel des Förderprogrammes ist es, den Ausbau hochleistungsfähiger Breitbandnetze in von der Gemeinde festgelegten Erschließungsgebieten mit Übertragungsraten von mindestens 50 Mbit/s im Downstream und mindestens 2 Mbit/s im Upstream voranzutreiben.

Mit diesem Förderprogramm sollen die im Erschließungsgebiet angesiedelten Unternehmen in ihrer Wettbewerbsfähigkeit gestärkt und die Attraktivität dieser Räume als Wirtschaftsstandorte gesteigert werden. Da nach einem Ausbau allen Anschlussinhabern im Erschließungsgebiet eine Übertragungsrate von mindestens 30 Mbit/s zur Verfügung stehen muss, profitieren auch die Privathaushalte, Telearbeitsplätze, kommunale Einrichtungen sowie die Schulen und Behörden von dem Förderprogramm.

Verfahrensstand:

- 10.07.2013 Bedarfsermittlung - Anfrage
Umfrage bei den Unternehmen in den möglichen Erschließungsgebieten
- 13.11.2013 Bedarfsermittlung – Ergebnis
Einarbeitung der Umfrageergebnisse
- Markterkundung bis 13.12.2013:
Nachfrage bei den Betreibern elektronischer Kommunikationsnetze, ob in den kommenden drei Jahren eine Erschließung der vorläufigen Gebiete ohne eine finanzielle Beteiligung vorgesehen ist.
- Prüfung der Ergebnisse der Markterkundung durch die Bundesnetzagentur
- 21.05.2014 Bekanntmachung: Auswahl eines Netzbetreibers für den Netzausbau (Teilnahme-wettbewerb)
- 18.06.2014 Aufforderung zur Angebotsabgabe

Weitere Informationen stehen auf der Homepage der Stadt Dinkelsbühl unter www.dinkelsbuehl.de oder unter www.schnelles-internet-in-bayern.de zum Abruf parat.

Erschließungsgebiete:

Los 1: Burgstall
(Weidelbach: Eigenausbau durch Telekom)

Los 2: Hohenschwärz und Gaisfeld
(Radwang: Eigenausbau durch Telekom)

(Los 3: Botzenweiler und Neustädtlein:
entfällt wegen Eigenausbau Kabel Deutschland / Telekom)

Los 4: Segringen und Rain

Los 5: Unter- und Obermeißling, Esbach, Ketschenweiler und Rauenstadt

Sachverhalt:

Folgende Netzbetreiber haben sich bei der Stadt um die Beteiligung am Ausschreibungsverfahren beworben:

- TELEKOM DEUTSCHLAND GMBH, Bayreuther Straße 1, 90409 Nürnberg
(Schreiben vom 21.05.2014)
- Kabel Deutschland, Südwestpark 15, 90449 Nürnberg
(Schreiben vom 26.05.2014)
- NetCom BW GmbH, Unterer Brühl 2, 73479 Ellwangen
(Schreiben vom 06.06.2014)
- NGN Fiber Network KG, Buchertsgasse 5, 79633 Aubstadt
(Schreiben vom 12.06.2014)

Nach Prüfung der eingereichten Unterlagen wurden alle vier Netzbetreiber aufgefordert, bis **18.07.2014, 12 Uhr**, ein schriftliches Angebot einzureichen.

Folgende Angebote gingen ein:

Los	Anbieter
1	➤ NetCom BW GmbH (Angebot vom 09.07.2014 – eingegangen am 17.07.2014) ➤ NGN Fiber Network KG (Angebot vom 17.07.2014 – eingegangen am 18.07.2014) ➤ TELEKOM DEUTSCHLAND GMBH (Angebot vom 17.07.2014 – eingegangen am 18.07.2014)
2	➤ Kabel Deutschland (Angebot vom 30.06.2014 – eingegangen am 11.07.2014) ➤ NetCom BW GmbH (Angebot vom 09.07.2014 – eingegangen am 17.07.2014) ➤ NGN Fiber Network KG (Angebot vom 17.07.2014 – eingegangen am 18.07.2014) ➤ TELEKOM DEUTSCHLAND GMBH (Angebot vom 17.07.2014 – eingegangen am 18.07.2014)
4	➤ NetCom BW GmbH (Angebot vom 09.07.2014 – eingegangen am 17.07.2014) ➤ NGN Fiber Network KG (Angebot vom 17.07.2014 – eingegangen am 18.07.2014) ➤ TELEOM DEUTSCHLAND GMBH (Angebot vom 17.07.2014 – eingegangen am 18.07.2014)

5	➤ NetCom BW GmbH (Angebot vom 09.07.2014 – eingegangen am 17.07.2014) ➤ NGN Fiber Network KG (Angebot vom 17.07.2014 – eingegangen am 18.07.2014) ➤ DEUTSCHE TELEKOM GMBH (Angebot vom 17.07.2014 – eingegangen am 18.07.2014)
---	---

Die Angebote werden bis zur Stadtratssitzung gemeinsam mit dem Fachbüro TKT teleconsult Kommunikationstechnik GmbH aus Backnang geprüft; das Ergebnis wird dem Gremium in der Sitzung vorgestellt.

Je nach Anzahl der eingegangenen Angebote sind diese zur abschließenden Bewilligung der Bundesnetzagentur vorzulegen.

Haushaltsrechtliche Vermerke:

1. Die Gesamtausgaben der Maßnahme/Vergabe betragen 0,00 €
2. Haushaltsmittel vorhanden: ja 500.000,00 € (HAR 2013) sowie 500.000,00 € Ansatz 2014 bei HSt.: 1.7916.9870
3. Die über-/außerplanmäßige Ausgaben in Höhe von 0,00 € werden gedeckt durch:
 - Einsparungen bei HSt.:
 - Mehreinnahmen bei HSt.:
 - Veranschlagung im Nachtragshaushalt 20

Vorschlag zum Beschluss:

Vorbehaltlich einer etwaigen Bewilligung durch die Bundesnetzagentur werden die Leistungen für den Aus- bzw. Aufbau eines NGA-Netzes in den festgesetzten Erschließungsgebieten entsprechend der Auswertung der Verwaltung vergeben; die Auswertung ist Bestandteil des Beschlusses.
